

x14 Kolluvium-Gley und Gley, beide z. T. kalkhaltig, aus lössreichen holozänen Abschwemmmassen
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	x-G01	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	LN, Wald	
Relief	Muldentäler, Talanfangsmulden und Quellmulden	
Bodentyp	Kolluvium-Gley und Gley, beide z. T. kalkhaltig	
Ausgangsmaterial	lössreiche holozäne Abschwemmmassen	
Bodenartenprofil	Ut2–Lu, G0–2	12–>20 dm
Karbonatführung	z. T. karbonathaltig ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull, stellenweise mullartiger Moder bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise schwach humos
	Unterboden	schwach humos, stellenweise sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis sehr schwach sauer
	Wald	schwach sauer bis sehr schwach sauer, stellenweise mittel sauer
Bodenschätzung		
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, meist in Randlage, Gley-Kolluvium, daneben im Bereich von Grundwasseraustritten kalkhaltiger Quellengley; vereinzelt pseudovergleytes Kolluvium

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (360–380 mm)
Nutzbare Feldkapazität	sehr hoch (220–240 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (190–240 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.83	Wald: 3.17

Verbreitung und Besonderheiten

Vorkommen im Bereich der lössbedeckten Vorbergzone